

<b>Vorlage Nr. I-A 13/2021</b>		
für die Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>Ja</b>	Anzahl Anlagen: 6

## **Kommunale Arbeitsmarktpolitik für die Jahre 2022 und 2023 - Schwerpunkte und Richtlinien**

### **A Problem**

Das Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik setzt durch die kommunalen Arbeitsmarktmittel gemeinsam mit den Beschäftigungs- und Qualifizierungsträgern zielgruppengerechte Programme um. So wurden auch dringend notwendige Ko-Finanzierungen für Drittmittelprojekte (ESF, EFRE, Bundesmittel) gesichert. Die erfolgreichen Förderprogramme des Amtes insbesondere zur Qualifizierung und Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen und zur Förderung von dualen Ausbildungsverhältnissen müssen weiterhin umgesetzt werden.

In den vergangenen Jahren wurden mit den kommunalen Arbeitsmarktmitteln unter anderem ein Förderprogramm für Regie- und Anleitungskräfte, das Sonderprogramm ‚Task Force – Schönes Bremerhaven‘, die Förderung von zusätzlichen dualen Ausbildungsplätzen sowie etlichen erfolgreichen Einzelprojekten bei Bremerhavener Trägern auf Grundlage der Allgemeinen Fördergrundsätze zur Gewährung von Zuwendungen an arbeitsmarktpolitische Dienstleister umgesetzt.

Fast alle Projektförderungen laufen zum 31.12.2021 aus. Die entsprechenden Richtlinien verlieren zum 31.12.2021 ihre Gültigkeit. Damit können die meisten erfolgreich laufenden und aus kommunaler Sicht dringend notwendigen Programme und Projekte ab dem 01.01.2022 nicht weitergeführt werden.

### **B Lösung**

Im zuständigen Fachamt wurden arbeitsmarktpolitische Ziele für die nächsten beiden Jahre formuliert sowie die für die Umsetzung notwendigen Richtlinien angepasst bzw. erarbeitet (vergl. Anlage ‚Schwerpunkte kommunaler Arbeitsmarktpolitik 2022 und 2023‘).

Auf Grundlage dieser Zielsetzungen könnten 2022 und 2023 folgende Förderprogramme durch Mittel der kommunalen Arbeitsmarktpolitik umgesetzt werden:

1. Förderung von Regie- und Anleitungspersonal bei arbeitsmarktpolitischen Dienstleistern der Stadt Bremerhaven
2. Kommunales Sonderprogramm ‚Task Force – Schönes Bremerhaven‘
3. Förderung zusätzlicher dualer Ausbildungsplätze in der Stadt Bremerhaven
4. Allgemeine Förderung von Arbeitsmarktprojekten in Bremerhaven, die dazu geeignet sind, die oben genannten Ziele umzusetzen.

Bei entsprechendem Beschluss der vorliegenden überarbeiteten Richtlinien könnten alle zum 31.12.2021 auslaufenden Programme und Projekte im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel weitergeführt werden. Solange kein rechtsgültiger Haushalt vorliegt, könnten vorzeitige Maßnahmebeginne erteilt werden.

Förderanträge, die nicht eindeutig einem der vier Förderprogramme/Richtlinien zuzuordnen sind, sind dem zuständigen Fachausschuss zur Einzelentscheidung vorzulegen.

### C Alternativen

Die arbeitsmarktpolitischen Schwerpunkte sowie die für die Umsetzung notwendigen Richtlinien werden nicht beschlossen. Alle auslaufenden Programme und Projekte der Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger können nicht verlängert bzw. neu beschieden werden.

### D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Förderungen auf Grundlage der vier Richtlinien erfolgen grundsätzlich nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Es sind jedoch zum Teil Höchstgrenzen festgelegt. Damit ergeben sich folgende jährliche finanzielle Auswirkungen:

#### Zu 1.: Förderung von Regie- und Anleitungspersonal bei arbeitsmarktpolitischen Dienstleistern der Stadt Bremerhaven

Bei einer Höchstzuwendung von 51.328,20 € Kraft/jährlich (Arbeitgeberbrutto) und erfahrungsgemäß 8 VZ-Äquivalenten zuzüglich maximal 1 % Sachkostenzuschüsse entstehen Kosten von jährlich bis zu **414.731,86 €**

#### Zu 2.: Kommunales Sonderprogramm ‚Task Force – Schönes Bremerhaven‘

Personalkosten für	max. 1,0 Stellen Anleitung Bau/Metall	
	max. 1,0 Stellen Anleitung Holz/Gartenbau	
	max. 0,5 Stellen Programmkoordination	100.000,00 €
Allgemeine Sachkosten	(Fahrzeuge für mob. Einsätze, Abschreibungskosten, Abnutzung von Gerätschaften je Einsatzbereich Pauschal 500,- €/Monat)	12.000,00 €
Verwaltungsgemeinkosten	(20 % auf Personalkosten und allg. Sachkosten)	22.400,00 €
Objektbezogene Sachkosten	(Bedarfposten für besondere Arbeitsmaterialien, Einrüstung, Einbeziehung von Fremdleistungen)	12.000,00 €
Gesamt Kosten jährlich bis zu		<b>146.400,00 €</b>

#### Zu 3.: Förderung zusätzlicher dualer Ausbildungsplätze in der Stadt Bremerhaven

	Kosten 2022	Kosten 2023	Kosten 2024	Kosten 2025	Kosten 2026
Beginn Ausbildung 2022	0,- €	50.000, €	50.000,- €	75.000,- €	
Beginn Ausbildung 2023	0,- €	0,- €	50.000,- €	50.000,- €	75.000,- €
<b>Gesamt</b>	<b>0,- €</b>	<b>50.000,- €</b>	<b>100.000,- €</b>	<b>125.000,- €</b>	<b>75.000,- €</b>

**Zu 4.: Allgemeine Förderung von Arbeitsmarktprojekten in Bremerhaven, die dazu geeignet sind, die oben genannten Ziele umzusetzen.**

Alle Projektanträge, die im Rahmen dieser Förderrichtlinien gestellt werden, sind vom Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik auf Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit hin zu überprüfen. Eine Förderung kann stets nur nachrangig zu anderen Fördermaßnahmen erfolgen. Förderfähig sind grundsätzlich nur Ausgaben, die in der Richtlinie aufgeführt sind:

- Anteilige Personalkosten (inklusive Arbeitgeberanteile zu den Sozialversicherungen und tariflich vereinbarte Zusatzversicherungen) zuzüglich anteiliger Sach- und Verwaltungskosten
- Anteilige Miet- und Raumkosten
- Honorare
- Sachkosten (z.B. für Veranstaltungen, Verbrauchsmaterial, Anschaffungen, Öffentlichkeitsarbeit)
- Beständigkeitszulagen.

Für 2022/2023 könnten zum 01.01.2022 folgende Projekte bzw. Anträge auf Basis der Richtlinien beschieden werden:

Träger	Maßnahme	Kosten	
		2022	2023
<b>Faden</b>	Regie- und Anleiterprogramm	207.365,93 €	207.365,93 €
	Frisch und Grün	38.315,39 €	38.315,39 €
	Task Force Schönes Bremerhaven	72.079,77 €	73.057,82 €
	Wohnumfeldpflege	35.425,39 €	35.425,39 €
	Beständigkeitsprämie Jugendförderzentrum	27.820,80 €	27.820,80 €
<b>Gesamt Faden</b>		<b>381.007,28 €</b>	<b>381.985,33 €</b>
<b>BBU</b>	Beratung Geestemünde	64.400,00 €	64.400,00 €
	Task Force Schönes Bremerhaven	76.590,00 €	76.590,00 €
	Regie- und Anleiterprogramm	207.365,93€	207.365,93 €
<b>Gesamt BBU</b>		<b>348.355,93 €</b>	<b>348.355,93 €</b>
<b>AFZ</b>	Projektentwicklung	117.075,00 €	0 €
	KMU-Beratung (Kofi für BIWAQ und IvaF)	249.100,00 €	249.100,00 €
	Koordinierung Theo	82.300,00 €	82.300,00 €
	Vernetzung und Stadtteilarbeit Lehe, Grünhöfe, Leherheide	113.267,00 €	113.267,00 €
	Perspektive Kita	72.650,00 €	72.650,00 €
	Jobmobil	72.867,50 €	72.867,50 €
	<b>Gesamt AFZ</b>		<b>707.259,50 €</b>
<b>Gesamt alle Anträge</b>		<b>1.436.622,71 €</b>	<b>1.320.525,76 €</b>

Förderungen werden nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aus-

## **gesprächen.**

Personalwirtschaftliche Belange sind nicht betroffen. Der Zugang zu den Maßnahmen ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Die Stadtteile sind alle gleichermaßen betroffen. Der Zugang zum Programm ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Anhaltspunkte für klimaschutzzielrelevante Auswirkungen bestehen nicht. Besondere Belange von ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Menschen mit Behinderung oder des Sports sind nicht betroffen.

## **E Beteiligung / Abstimmung**

Keine.

## **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt über den zuständigen Dezernenten. Die Vorlage ist für eine Veröffentlichung nach dem BremIFG geeignet.

## **G Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung nimmt die arbeitsmarktpolitischen Zielsetzungen kommunaler Arbeitsmarktpolitik für die Jahre 2022 und 2023 zur Kenntnis und stimmt der Verlängerung der genannten Förderprogramme und Projekte auf der Grundlage der angefügten Fördergrundsätze bis 31.12.2023 zu.

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung stimmt der im Entwurf beigefügten Richtlinien zu und beauftragt das Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik mit der haushalts- und verwaltungsmäßigen Umsetzung.

Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt, dass zur Durchführung der Programme und Projekte in den Jahren 2022 bis 2023 beim Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik ausreichend Mittel zur Verfügung stehen.

Gez.

Melf Grantz

Oberbürgermeister

Anlagen:

- Arbeitsmarktpolitische Schwerpunkte 2022/2023
- Fördergrundsätze Regie- und Anleiterprogramm 2022/2023
- Fördergrundsätze 'Task Force - Schönes Bremerhaven'
- Fördergrundsätze Ausbildungsplatzprogramm
- Allgemeine Fördergrundsätze
- Kurzbeschreibungen geplante Arbeitsmarktprojekte 2022/2023